



## Gemeinsame Infonachricht des Polizeipräsidioms Frankfurt am Main und des präventiven Jugendschutzes Frankfurt Februar 2021

Das Jahr 2020 war geprägt von der Corona-Pandemie und hat viele Unsicherheiten mit sich gebracht. Wie lange dauert der Lockdown noch? Wann öffnen die Schulen und die Kitas wieder?

Die meiste Zeit hält man sich zu Hause auf, die Kinder werden aus der Distanz unterrichtet und wir verbringen mehr Zeit im Internet.

Bestehende Sorgen werden durch die im Internet verbreiteten Falschinformationen und unseriöse Beiträge zu angeblichen Gefahren rund um das Corona Virus verstärkt.

Doch welchen von ihnen kann ich vertrauen? Was ist richtig und was ist falsch? Und welche Folgen können Fake News eigentlich haben?

Mit dieser Ausgabe der Infonachricht möchten wir ihnen anlässlich des **Safer Internet Days 2021** am 09. Februar Werkzeuge und Tipps an die Hand geben, mit denen sie Fake News und Stimmungsmache im Internet erkennen und wie Sie dieses Themenfeld in die Medienerziehung ihrer Kinder integrieren können.

Weitere Informationen zum Safer Internet Day 2021 erhalten sie unter

<https://www.klicksafe.de/index.php?id=7189>

### Von Fake News und Hassreden

Fake News sind u. a. bewusste Falschmeldungen, die vornehmlich auf Social-Media-Kanälen zu finden sind. Solche Falschmeldungen über Personen können zu Hass und Hetze gegen diese führen und im schlimmsten Fall in physischer Gewalt enden.

Fake News und Hassreden können demnach eng beieinanderliegen und sich gegenseitig begünstigen. Auch einige Studien legen den „[...] Zusammenhang zwischen sprachlicher und körperlicher Gewalt“ nahe.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> <https://no-hate-speech.de/de/wissen/>, Aufruf am 13.01.2021

Selbst wenn es in vielen Fällen nicht in physische Gewalt mündet, können Hassreden allein bereits in unterschiedlichster Weise strafrechtlich relevant sein. Tatbestände der Beleidigung, der Volksverhetzung sowie der Öffentliche Aufruf zu Straftaten können verwirklicht werden.

Eine Sensibilisierung der Internetnutzer hinsichtlich einer möglichen Unseriösität einer Quelle ist demnach unumgänglich.

Nähere Informationen zu Fake News und deren Folgen sind auf der Seite der Bundeszentrale für politische Bildung zu finden:

<https://www.bpb.de/gesellschaft/medien-und-sport/fake-news/>

Hasskommentare können unter <https://hessengegenhetze.de/> gemeldet werden.

## Betrüger nutzen Unsicherheiten aus

Unsicherheiten, die durch die Corona-Pandemie ausgelöst und durch Fake-News noch vergrößert werden können, können von Betrügern ausgenutzt werden.

So werden beispielsweise im Internet Atemschutzmasken und Desinfektionsmittel bei sogenannten Fake-Shops angeboten. Das heißt, die angebotene Ware existiert in Wirklichkeit nicht oder weist ganz andere Merkmale als beschrieben auf.

Informationen zu Straftaten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie erhalten sie unter:

<https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/corona-straftaten/betrug-an-telefon-und-haustuer/>

## Umgang mit Falschmeldungen zum Coronavirus

Wer sich im Internet informiert, findet viele Nachrichten von denen manche gar keine sind. Mit diesen 5 Tipps kann man sich und andere besser vor Desinformation schützen:

<https://www.polizei-beratung.de/startseite-und-aktionen/corona-straftaten/fake-news/>

<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/coronavirus-covid-19-umgang-mit-panikmache-und-fake-news/>

## Falschnachrichten erkennen

Gezielte Desinformation wird genutzt, um unsere Gesellschaft zu spalten, Hass zu verbreiten oder Geschäfte zu betreiben. Einseitige oder falsche Informationen kreieren verzerrte Weltbilder. CORRECTIV.Faktencheck wirkt dem entgegen und deckt tagtäglich Falschinformationen, Gerüchte und Halbwahrheiten auf.

<https://correctiv.org/faktencheck/coronavirus/>

Mimikama sind die Fakejäger im Netz. Der Verein beschäftigt sich mit Falschmeldungen, Abofallen, Spam, Fake-Gewinnspielen, schädlichen Links, und Phishingmails. Der Verein zur Aufklärung gegen Internetmißbrauch hat sich zum Ziel gesetzt, Internetbetrug und Falschmeldungen bzw. Fakes entgegen zu wirken und zu bekämpfen. Falschmeldungen werden entlarvt, verdrehte Inhalte klargestellt und auf Nutzerprobleme reagiert.

<https://www.mimikama.at/category/aktuelles>

## Wie erkläre ich Kindern Falschnachrichten?

Die Kinderseiten von Seitenstark informieren Kinder und klären auf. Mithilfe des Videos „Charlie und die sonderbare Nachricht“ bekommen schon die Jüngsten Tipps, wie Fake News erkannt werden können.

<https://seitenstark.de/kinder/internet/charlie-clips/charlie-und-die-sonderbare-nachricht>

Auch das Internet ABC klärt Kinder über falsche Nachrichten und Gerüchte zum Coronavirus auf.

<https://www.internet-abc.de/kinder/hobby-freizeit/neues-uebers-netz/falsche-nachrichten-und-geruechte-fake-news-zum-coronavirus/>

## Corona News kindgerecht erklärt

Duda.news versorgt Sechs - Zwölfjährige mit aktuellen Nachrichten. Hier wird über das Impfen, die Impfzentren und wie der "Pieks" tatsächlich vor dem Corona-Virus schützen kann berichtet.

<https://www.duda.news/wissenswert-corona/ein-pieks-gegen-corona/>

## Corona Spezial der Initiative Gutes Aufwachsen mit Medien

Die Akteure und Projekte der Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“ bieten in der #wirbleibenzuhause Zeit vielfältige Angebote: kreative Ideen für zu Hause, kindgerechte News, Orientierung für Eltern, Webinare für Fachkräfte und vieles mehr:

<https://www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de/corona/>

### **Beate Kremser**

#### **Stadt Frankfurt am Mai**

- Der Magistrat -  
Jugend- und Sozialamt  
Besonderer Dienst Kinderschutz und umA  
51.D55.3 Präventiver Jugendschutz

Eschersheimer Landstraße 223 / 60320 Frankfurt am Main  
Telefon: 069/ 212 73011  
E-Mail: [jugendschutz@stadt-frankfurt.de](mailto:jugendschutz@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)

### **Jennifer Maske**

#### **Polizeipräsidium Frankfurt am Main**

Polizeiliche Prävention  
Abteilung E 42 – zielgruppenorientierte Prävention  
Cybercrime

Adickesallee 70 / 60322 Frankfurt am Main  
Telefon: 069/ 755 34230  
E-Mail: [internetpraevention.ppffm@polizei.hessen.de](mailto:internetpraevention.ppffm@polizei.hessen.de)  
Internet: [www.polizei.hessen.de](http://www.polizei.hessen.de)